



# THALIA

## 26/27

**SPIELZEIT**  
Thalia Theater

# JETZT ABER

## LIEBES PUBLIKUM!

»Warum ist die Welt so gewalttätig und schmerzvoll? Wie kann die Welt gleichzeitig so schön sein?«

So fragt Han Kang in ihrer Dankesrede zum Nobelpreis. Die Autorin unserer Eröffnung in der Gaußstraße stellt in ihrem Werk die Gewalt gegen die Schönheit. Ins Zentrum ihres Schreibens aber setzt sie stets die Zerbrechlichkeit des Menschen. Und so kalt und bedrohlich ihr die Welt erscheint, so sieht sie doch Verbundenheit und Liebe als unser aller Rettungsmöglichkeit.

In Zeiten, die von Verunsicherung geprägt sind, werden wir in dieser Spielzeit ihren Gedanken folgen: Welche Handlungsmacht haben wir als Einzelne und welche gemeinsam? Wie können wir Haltung zeigen? Welche Chance haben Liebe und Schönheit gegen Hass und Populismus? Wie kommen wir zusammen? – Es ist ein vielschichtiger Kosmos aus Gedanken, Gefühlen und Zerrissenheiten, den wir aus unterschiedlichen Blickwinkeln betrachten: Wir spielen, tanzen, erzählen. Wir diskutieren, kooperieren, feiern. Wir öffnen das Theater – für alle, für Sie!

Zehn Premieren im Thalia Theater, fünf in der Gaußstraße sowie Festivals, Reihen und unterschiedliche Formate in BOX, Nachtasyl und an anderen Orten: Wir laden Sie ein auf eine Reise durch die Vielgestaltigkeit des Theaters. Allabendlich starten wir in der Gegenwart und nehmen Sie spielend in deren Tiefen, in die Vergangenheit oder Zukunft mit – retour sind wir alle dann hoffentlich ein Stück weit bewegt und verwandelt. »Gegen den Hass« ist der Antrieb dieses Spielplans, und nicht zufällig liegt ein Schwerpunkt auf Stücken, die in der Zeit vor und nach dem Nationalsozialismus spielen und die Menschen in ihrer Verführbarkeit, Schwäche, aber auch Widerstandskraft zeigen.

Programmatisch ist dabei, dass wir uns weiterhin künstlerisch mit anderen Theatern, Initiativen, Stiftungen, Kulturinstitutionen aktiv verbinden.

Wir haben in unserer ersten Spielzeit in Hamburg die Erfahrung gemacht, dass kooperatives Denken und Handeln Sinn und Freude stiften. Dies wollen wir fortsetzen und uns gegenseitig stärken, inspirieren und verbünden: Wir produzieren gemeinsam mit den Salzburger Festspielen, planen eine große Koproduktion mit dem Deutschen Theater Berlin und gehen mit der Hamburgischen Staatsoper in einen künstlerischen Austausch. In unseren Räumen beheimaten wir Kampnagel, das Theaterensemble Meine Damen und Herren, das LichthofTheater und viele mehr.

In *Nation of Strangers* philosophiert Ece Temelkuran über eine Welt voller Fremder, über einen erweiterten Heimatbegriff und Formen des Miteinander. In der noch jungen BOX wollen wir ihrer hoffnungsvollen Zeichnung einer zukünftigen Neuordnung Raum geben: »Dort, wo Angst herrscht, ist der Mensch heimatlos. Heimat ist, wo Freude herrscht. Und mit der Zeit, zumindest spüre ich das, wird es viele Heimaten über Grenzen hinweg geben, die uns, diese lustigen, fragilen, kleinen Geschöpfe, beheimaten werden.«

Wir freuen uns, wenn Sie uns weiter begleiten – so diskurslustig, offen, freudvoll wie in der letzten Spielzeit!

Bis bald!

Ihre Sonja Anders und das ganze Team  
des ThaliaTheaters Hamburg



♥ In unserem Magazin finden Sie Porträts des Thalia Ensembles sowie Interviews und Essays zu Schwerpunkten der Spielzeit 26/27. Kostenlos erhältlich im Thalia Theater sowie auf → [thalia-theater.de](http://thalia-theater.de)

# MEIN VERSTAND STEHT

# S T I L L

## PREMIEREN

### DEUTSCHES HAUS

nach dem Roman von Annette Hess  
Regie Jorinde Dröse  
Uraufführung 11.9.26, Thalia Theater

---

### DIE VEGETARIERIN

nach dem Roman von Han Kang  
Regie Lilja Rupprecht  
Premiere 12.9.26, Thalia Gaußstraße

---

### DER MENSCHENFEIND

von Molière  
Regie Jette Steckel  
Koproduktion mit den Salzburger Festspielen  
Salzburg-Premiere 15.8.26  
Hamburg-Premiere 18.9.26, Thalia Theater

---

### FEIERABEND. EIN HAMBURGER REIGEN DER ARBEIT

von werkgruppe2  
Regie Julia Roesler  
Kooperation mit Meine Damen und Herren und  
werkgruppe2  
Uraufführung 2.10.26, Thalia Gaußstraße

---

### DSCHINNS

nach dem Roman von Fatma Aydemir  
Regie Hakan Savaş Mican  
Premiere 9.10.26, Thalia Theater

---

### DAS WUTSCHWERT MUSS MAN HERAUSZIEHEN, BEVOR ES WEITERGEHT

von Meine Damen und Herren und Gob Squad  
Eine Produktion von Kampnagel in Kooperation  
mit dem Thalia Theater  
Premiere 16.10.26, Thalia Gaußstraße

---

### TIMM THALER ODER DAS VERKAUFTE LACHEN

nach dem Roman von James Krüss  
Regie Katharina Birch  
Premiere 31.10.26, Thalia Theater  
Familienstück ab 10 Jahren

## DORNRÖSCHEN

Märchen in einem Vorspiel und drei Akten (1902)  
Komposition Engelbert Humperdinck  
Regie Anna Bergmann  
Koproduktion mit der Staatsoper Hamburg  
Premiere 8.11.26, Staatsoper Hamburg

---

### DRAUSSEN VOR DERTÜR

von Wolfgang Borchert  
Regie Ran Chai Bar-zvi  
Premiere 21.11.26, Thalia Theater

---

### I FEEL YOU

von Antje Pfundtner und Ensemble  
Regie Antje Pfundtner  
Uraufführung 28.11.26, Thalia Gaußstraße

---

### KABALE UND LIEBE

von Friedrich Schiller  
Regie Anne Lenk  
Koproduktion mit dem Deutschen Theater Berlin  
Berlin-Premiere 27.11.26  
Hamburg-Premiere 4.12.26, Thalia Theater

---

### NATION OF STRANGERS

nach dem Roman von Ece Temelkuran  
Regie Mohammed (Ziko) Ghunaim  
Premiere 19.12.26, Thalia Gaußstraße – BOX

---

### GROSSE ELBSTRASSE 275A

von Mazlum Nergiz  
Regie Emel Aydoğdu  
Uraufführung 16.1.27, Thalia Gaußstraße

---

### FIGARO

nach Pierre-Augustin Caron de Beaumarchais  
Regie Antú Romero Nunes  
Premiere 23.1.27, Thalia Theater

---

### DEUTSCHLAND IM WINTER

Stückentwicklung mit Texten von May Ayim  
Regie Sarah Elisabeth Braun  
Premiere 28.2.27, Thalia Gaußstraße – BOX

## **CASPAR DAVID FRIEDRICH**

ein Projekt von Lisaboa Houbrechts  
Regie Lisaboa Houbrechts  
Koproduktion mit der Staatsoper Hamburg  
Uraufführung 13.3.27, Thalia Theater

---

## **GYM**

nach dem Roman von Verena Keßler  
Regie Anna Stiepani  
Premiere 20.3.27, Thalia Gaußstraße

---

## **DER FREMDE BLICK ODER DER SCHACHT**

von Christian Lollike, Regie Kaspar Bisgaard Laursen  
Deutschsprachige Erstaufführung 10.4.27,  
Thalia Gaußstraße – BOX

---

## **GESCHICHTEN AUS DEM WIENER WALD**

von Ödön von Horváth, Regie Anne Lenk  
Premiere 17.4.27, Thalia Theater

---

## **DIE NASHÖRNER**

von Eugène Ionesco, Regie Luise Voigt  
Premiere 29.5.27, Thalia Theater

---

## **REPERTOIRE**

Thalia Theater

## **ARENDT. DENKEN IN FINSTEREN ZEITEN**

von Rhea Leman, Regie Tom Kühnel

---

## **DER ZERBROCHNE KRUG**

von Heinrich von Kleist, Regie Lilja Rupprecht

---

## **DIE KLEINE MEERJUNGFRAU. A FLUID FAIRY FANTASY**

von Bastian Kraft und Ensemble nach Hans  
Christian Andersen, Regie Bastian Kraft  
Koproduktion mit dem Schauspielhaus Zürich

---

## **DIE WUT, DIE BLEIBT**

nach dem Roman von Mareike Fallwickl  
Regie Jorinde Dröse  
Koproduktion mit den Salzburger Festspielen  
Produktion des Schauspiel Hannover

---

## **EMILIA GALOTTI**

von Gotthold Ephraim Lessing, Regie Anne Lenk

---

## **HARD TIMES**

nach dem Roman von Charles Dickens,  
in einer Dramatisierung von Lucien Haug  
Regie Antú Romero Nunes  
Koproduktion mit den Ruhrfestspielen

---

## **SANKT FALSTAFF**

von Ewald Palmeshofer frei nach Shakespeares  
*King Henry IV*, Regie Luise Voigt

---

## **THALIA VISTA SOCIAL CLUB**

von Erik Gedeon, Regie Erik Gedeon

---

## **THE BOYS ARE KISSING**

von Zak Zarafshan, Regie Anne Lenk

---

## **WAS IHR WOLLT**

nach William Shakespeare, Regie Anne Lenk  
Koproduktion mit dem Theater Winterthur

---

Thalia Gaußstraße

## **ALLES, WAS WIR NICHT ERINNERN**

Ein deutsch-polnisches Projekt von Gernot Grünewald  
und Jarosław Murawski nach dem Buch von  
Christiane Hoffmann, Regie Gernot Grünewald

---

## **ANLEITUNG EIN ANDERER ZU WERDEN**

von Édouard Louis, Regie Chiara Liotine

---

## **ASCHE**

von Elfriede Jelinek, Regie Jette Steckel

---

## **BARACKE**

von Rainald Goetz, Regie Stefan Pucher

---

## **DER KÖNIG STIRBT**

von Eugène Ionesco, Regie Jessica Weisskirchen

---

## **DER TOD IN VENEDIG**

von Thomas Mann, Regie Bastian Kraft

---

## **DIE ODYSSEE**

Eine Irrfahrt nach Homer  
Regie Antú Romero Nunes

---

## **GAZINO ALTINOVA**

Ein szenischer Liederabend von İdil Üner  
Regie İdil Üner

---

## **KAPUTT, LIEBEN**

von Cy Linke und Team  
Regie, Text und Performance Cy Linke

---

## **NO BODY**

von Mable Preach  
Regie Mable Preach

---

## **PORNEIA**

von Golda Barton nach der Komödie *Lysistrata*  
von Aristophanes  
Regie Isabelle Redfern

---

## **TO MY LITTLE BOY**

von Caren Jeß  
Regie Marie Bues

---

## **VERWANDLUNG**

von Burhan Qurbani frei nach der Erzählung  
von Franz Kafka, Regie Burhan Qurbani

---

## **ZÜNZLE**

**ODER DIE ALLABENDLICHEN BRANDFANTASIEN**  
von Kaija Knauer, Regie Ilario Raschèr

---

## Sonstige

## **EINHANDSEGELN**

von Christian Kortmann, Regie Matthias Günther

---

## **OLE ALLEIN ZU HAUS**

Ein Liederabend von und mit Julian Greis und  
Arne Bischoff, Einrichtung Julian Greis

---

## **WENN DIE ROLLE SINGT ODER DER VOLLKOMMENE ANGLER**

von und mit Thomas Niehaus und Paul Schröder  
Regie Johanna Louise Witt

---

## Klassenzimmerstück

## **HEUTE NACHT UM 03.34 UHR**

von Uta Bierbaum, Regie Seline Seidler

---

## **REIHEN UND EXTRAS**

## **WIR MÜSSEN REDEN**

Gesprächsreihe mit Sascha Chaimowicz

---

## **UMBRÜCHE – LITERATUR IM NACHTASYL**

mit Deniz Utlü und Sasha Marianna Salzmann

---

## **EIN DEMOKRATISCHES OKTOBERFEST**

zum 3. Oktober

---

## **SPIEGEL-GESPRÄCHE**

live im Thalia Theater

---

## **FREIFLUG**

Junge Regie-Talente des Thalia Theaters

---

## **THE EMBASSY**

Café International

---

## **ZUHÖREN – ERINNERN**

Dialog in schwierigen Zeiten

---

## **FESTIVALS**

## **ALL STARS FESTIVAL**

Das Festival der Mitmachen-Theaterprojekte

---

## **FLEX BIS 6**

Hamburger Schultheaterfestival Klassen 1–6

---

## **KÖRBER STUDIO JUNGE REGIE**

Festival der Theatergeneration der Zukunft

---

## **LESSINGTAGE**

30.1. bis 14.2.2027

---

## **NACHBARŒCHAFTEN**

Ein transkulturelles Festival

---



# DER MENSCHENFEIND

von Molière  
Regie Jette Steckel

Was passiert, wenn radikale Ehrlichkeit auf eine Welt voller Eitelkeiten prallt? Alceste hasst Heuchelei und liebt ausgerechnet die umschwärmte und schillernde Célimène. Sein Freund Philinte mahnt zur Mäßigung, ihre Rivalin Arsinoé spinnt Intrigen, und der Dichter Oronte verklagt ihn vor Gericht. In bissigen Sprachduellen prallen Gefühle und Gesellschaft, Klatsch und Kränkungen, Begierden und Bösartigkeiten aufeinander. Wie viel Wahrheit vertragen wir? Wie viel Offenheit verträgt die Liebe? Jette Steckel inszeniert Molières Komödie über Kommunikation, Moral und Selbstdarstellung als Triptychon aus Musik, Film und Theater. (Koproduktion mit den Salzburger Festspielen)

● Salzburg-Premiere 15.8.26, Salzburger Landestheater  
Hamburg-Premiere 18.9.26, Thalia Theater

## FEIERABEND

**EIN HAMBURGER REIGEN DER ARBEIT**  
von werkgruppe2  
Regie Julia Roesler

Was haben ein Kioskbesitzer, eine Staatsanwältin, die Ehefrau eines Kinderchirurgen und ein Automechaniker gemeinsam? Auf den ersten Blick: nichts. Erst wenn wir fragen, wer unsere Gesellschaft am Laufen hält, rücken ihre Verbindungen ins Zentrum. Wer sorgt dafür, dass unser Alltag funktioniert – Tag für Tag?

Aus lebensgeschichtlichen Interviews mit Menschen der hamburgischen Stadtgesellschaft entwickeln werkgruppe2 gemeinsam mit Spieler\*innen des Thalia Theaters und Meine Damen und Herren einen inklusiven musikalischen Abend voller Wucht und Wärme.

(Unterstützt von der Dorit & Alexander Otto Stiftung, Kooperation mit werkgruppe2 und Meine Damen und Herren)

● Uraufführung 2.10.26, Thalia Gaußstraße

# STIMMUNG?

S  
C  
H  
A  
W  
N  
K  
E  
N  
D  
N  
!



# DSCHINNS

nach dem Roman von Fatma Aydemir  
Regie Hakan Savaş Mican

Hüseyin ist tot. Dreißig Jahre hat er in Deutschland gelebt, gearbeitet, geschwiegen. Kurz vor seinem Tod kauft er eine Wohnung in Istanbul – als Versprechen auf ein anderes Leben. Zur Beerdigung kommt die Familie Yılmaz nach Jahren erstmals wieder zusammen.

*Dschinns*, der Bestsellerroman von Fatma Aydemir, erzählt aus sechs Perspektiven von Brüchen und Bindungen – und von dem, was eine Familie trotz allem zusammenhält. Jede Stimme legt neue Schichten frei, die sich erst im Zusammenspiel entfalten.

Hakan Savaş Mican webt diese Erzählfäden auf der Bühne zu einem feinen Geflecht. Die Familie begegnet sich neu – zwischen Erinnerung, Verlust und Zuneigung.

● Premiere 9.10.26, Thalia Theater

# DAS WUTSCHWERT MUSS MAN HERAUS- ZIEHEN, BEVOR ES WEITERGEHT

von Meine Damen und Herren und Gob Squad

»Bisher habt ihr von uns gedacht, dass wir immer lustig, nett und dankbar sind. Aber wir sind wütend. Und es ist wichtig, dass ihr davon wisst...«

Die Hamburger Gruppe Meine Damen und Herren macht zusammen mit dem international gefeierten deutsch-britischen Performance-Theater-Kollektiv Gob Squad das starke Gefühl »Wut« zum Motor. »Beruhig dich! Count to ten!« Warum dürfen wir nicht wütend sein, obwohl wir allen Grund dazu haben? Wann ist Wut eine Kraft, die uns antreibt, und wann sollten wir besser erst einmal bis zehn zählen? (Eine Produktion von Kampnagel in Kooperation mit dem Thalia Theater)

● Premiere 16.10.26, Thalia Gaußstraße

# TIMM THALER

**ODER DAS VERKAUFTE LACHEN**  
nach dem Roman von James Krüss  
Regie Katharina Birch  
Familienstück ab 10 Jahren

Bis heute fasziniert die Geschichte von Timm Thaler, der sein Lachen an einen teuflischen Baron verkauft und fortan jede Wette gewinnt, Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Aus einfachen Verhältnissen stammend und durch seinen Handel reich geworden, geht er von Hamburg aus auf eine abenteuerliche Reise und muss bald erkennen, dass er mit seinem Lachen das Vertrauen der Menschen verloren hat und keine Freude mehr empfinden kann. Gemeinsam mit seinen Freund\*innen macht er sich auf, sein Lachen zurückzuholen.

Katharina Birch wird den Kinderbuchklassiker fantasievoll auf die Bühne bringen und Freundschaft und Menschlichkeit erlebbar machen.

● Premiere 31.10.26, Thalia Theater

# DORNRÖSCHEN

Märchen in einem Vorspiel und drei Akten (1902)  
Komposition Engelbert Humperdinck  
Regie Anna Bergmann

Die Geschichte von Dornröschen kennt jedes Kind. Weniger bekannt ist, dass Humperdinck eine gleichnamige Oper geschrieben hat. In Kooperation mit dem Thalia Theater feiert die Staatsoper am dritten Tag des Festivals *OPERA AND ANIMATION* in einer Multimedia-Produktion diese Premiere. Oper und Animation – das ist Programm: Regisseurin Anna Bergmann und ihr Team feiern ein opulentes Opernfest mit animierten Reisen durch Fantasiewelten und verschiedene Zeiten. Ein Plädoyer für Fantastisches, das uns alle dazu einlädt, das Märchen von Dornröschen und ihren Feen als Traum von Selbstbestimmtheit neu zu entdecken. (Koproduktion mit der Staatsoper Hamburg)

● Premiere 8.11.26, Staatsoper Hamburg

# EIN VORMITTAGS BUS SIL

GESCHICHTEN AUS DEM WIENER WALD

Premiere 17.4.27

● S. 26

## DRAUSSEN VOR DER TÜR

von Wolfgang Borchert  
Regie Ran Chai Bar-zvi

»Ein Mann kommt aus dem Krieg. Einer von denen, die nach Hause kommen und die dann doch nicht nach Hause kommen, weil für sie kein Zuhause mehr da ist.« Er ist müde, aber er kann nicht schlafen. Er will sterben, aber selbst der Tod will ihn nicht. Er findet keinen Platz mehr – nirgends.

Ran Chai Bar-zvi nähert sich dem Drama um den Kriegsheimkehrer Beckmann, dessen Trauma in der nach Neuanfang und Vergessen lechzenden Nachkriegsgesellschaft keinen Raum findet. Er fragt danach, wo der Platz wäre, mit dem Tabuisierten, Dunklen, der Scham und der Schuld umzugehen. Berührend und schonungslos erzählt er von der Suche nach Wärme, die die Kraft hätte, dem Schmerz entgegenzutreten.

● Premiere 21.11.26, Thalia Theater

## I FEEL YOU

von Antje Pfundtner und Ensemble  
Regie Antje Pfundtner  
ab 12 Jahren

Na, wie ist die Stimmung? Was einfach klingt, ist meist viel komplexer. Denn Gefühle entstehen nicht nur in uns, sondern auch im Gemeinsamen: Sie können ganze Räume erfassen – bis sie bestimmen, wie wir die Welt sehen. Manchmal zählen sie mehr als Fakten: Etwas erscheint wahr, weil es sich so anfühlt. Und wenn man sich gerade in der Welt umschaut, entsteht der Eindruck, dass Stimmungen längst mitentscheiden, was gilt.

Gemeinsam mit dem Ensemble entwickelt Regisseurin und Choreografin Antje Pfundtner ein Stück über geteilte Wahrheiten, Gefühle, die anstecken, und die Frage, was sie mit einem selbst zu tun haben.

● Uraufführung 28.11.26, Thalia Gaußstraße

# KABALE UND LIEBE

von Friedrich Schiller  
Regie Anne Lenk

Ferdinand ist verrückt nach Luise und Luise verliebt in Ferdinand. Eigentlich könnte das Leben also schön sein, wäre da nicht ihr Standesunterschied: Luise ist bürgerlich und Ferdinand adelig. Mit ungeahnter Wucht erwächst aus dieser Liebe ein gesellschaftlicher Konflikt, der sich bis in die Reihen der Mächtigsten erstreckt und aufzeigt, wie politisch die Liebe ist. Schiller seziert die Liebe und ihre Grenzen gnadenlos und spannungsvoll. In einer Koproduktion mit dem Deutschen Theater Berlin wird die Regisseurin Anne Lenk ihren Blick in diesen Abgrund menschlicher Seelen und die Wechselwirkung auf das sie umgebende System wandern lassen.

(Koproduktion mit dem Deutschen Theater Berlin)

● Berlin-Premiere 27.11.26, Deutsches Theater Berlin  
Hamburg-Premiere 4.12.26, Thalia Theater

## NATION OF STRANGERS

nach dem Roman von Ece Temelkuran  
Regie Mohammed (Ziko) Ghunaim

»Es liegt eine Traurigkeit in der Luft. Sie ist noch schwach, aber real. Als würden wir nicht das betrauern, was schon verloren ist, sondern das, was wir ganz sicher verlieren werden.« Ece Temelkuran schreibt Briefe aus der Fremde an Fremde. Über eine Welt, in der autoritäre Bewegungen erstarken, Demokratien ins Wanken geraten und Menschen gezwungen sind, ihre Heimat zu verlassen. Es ist eine Ermutigung, widerständig zu sein, eine Versicherung, die Menschlichkeit nicht zu verraten, eine Möglichkeit, die Verbindung zu halten, auch wenn die Heimat nicht mehr existiert.

● Premiere 19.12.26, Thalia Gaußstraße – BOX

ICH  
KAPITULIERE  
NICHT!

# GROSSE ELBSTRASSE 275A

von Mazlum Nergiz  
Regie Emel Aydoğdu

Der Filmemacher Ako macht sich nach dem Tod seiner Adoptivmutter Rosa auf die Suche nach seiner eigenen Identität. Lange glaubte er, dass seine leibliche Mutter, eine kurdische Journalistin, bei einem tragischen Autounfall ums Leben gekommen sei, doch die Wahrheit ist, dass sie sich nach der Flucht aus der Türkei auf dem Hamburger Flüchtlingssschiff »Casa Marina« das Leben genommen hat und ihn zurückließ. Warum die Lüge? Warum war er es nicht wert, dass sie blieb? Und warum hatte Rosa ihn überhaupt adoptiert? Ako beginnt ein Filmprojekt und begibt sich auf die Spuren seiner eigenen Vergangenheit.

Mit *Große Elbstraße 275A* schreibt der preisgekrönte Autor Autor Mazlum Nergiz das erste Mal ein Auftragswerk für das Thalia Theater.

● Uraufführung 16.1.27, Thalia Gaußstraße

## FIGARO

nach Pierre-Augustin Caron de Beaumarchais  
Regie Antú Romero Nunes

Es herrscht Hochzeitsstimmung im Schloss: Figaro, Kammerdiener des Grafen, und Susanne, Zofe der Gräfin, wollen heiraten. Großzügig hat der Graf dem Paar eine Mitgift zugesichert. Doch bald zeigt sich: Diese Großzügigkeit fordert eine Gegenleistung von Susanne. Zwar hat er das »Recht der ersten Nacht« abgeschafft, doch Regeln gelten bekanntlich nur, solange sie ihm nützen. Figaro erkennt schnell, wie eng Gunst, Abhängigkeit und Loyalität verknüpft sind.

Antú Romero Nunes inszeniert nach Beaumarchais' Hochzeit des Figaro eine rasante Komödie über Begehren als Machtspiel, Intrigen und Solidarität.

● Premiere 23.1.27, Thalia Theater

# DEUTSCHLAND IM WINTER

Stückentwicklung mit Texten von May Ayim  
Regie Sarah Elisabeth Braun

Auf der Suche nach politischer Handlungsfähigkeit und Trost stoßen die Figuren in Sarah Elisabeth Brauns Stückentwicklung auf das Werk May Ayims. Was bedeutet es, wenn rassifizierte Stimmen verstummen oder unsichtbar gemacht werden? Gemeinsam mit den Spieler\*innen begibt sich das Publikum auf die Suche nach den Spuren Mays – ihres Lebens, Schaffens und Sterbens. Vielleicht ist sie doch nicht so abwesend, wie sie glaubten. Vielleicht gibt es noch Hoffnung, im Winter in Deutschland.

● Premiere 28.2.27, Thalia Gaußstraße – BOX

## CASPAR DAVID FRIEDRICH

ein Projekt von Lisaboa Houbrechts  
Regie Lisaboa Houbrechts

Als Caspar David Friedrich den Mönch am Meer malt, entsteht ein Bild, das bis heute nachwirkt.

Zur gleichen Zeit erfindet Goethe seinen lebenshungrigen und an dieser Welt verzweifelnden Werther. Beide stellen dieselbe Frage: Gibt es eine Möglichkeit zu leben – in dieser überwältigend schönen und zugleich schmerzvollen Welt?

Houbrechts, Teil der künstlerischen Leitung des Toneelhuis in Antwerpen, verschränkt Malerei, Musik und Operngesang zu einem Raum, in dem Romantik nicht nostalgisch erscheint, sondern zur gegenwärtigen Frage wird: Kann Kunst heilen – oder verführt sie uns gerade dort, wo es dunkel wird?

(Koproduktion mit der Staatsoper Hamburg)

● Uraufführung 13.3.27, Thalia Theater

# LADENSCHLUSS LIEBE

FEIERABEND  
EIN HAMBURGER REIGEN DER ARBEIT  
Uraufführung 2.10.26  
● S. 14

## GYM

nach dem Roman von Verena Keßler  
Regie Anna Stiepani

Am Beginn der Geschichte über Hochstapelei, Leistungsdruck und Grenzüberschreitung steht eine Frau, die sich – beruflich und privat enttäuscht – auf eine Stelle im MEGA Gym bewirbt. Um diese zu bekommen, bedient sie sich einer Lüge. Was amüsant und charmant startet, entwickelt sich zu einem packenden Psychothriller über die Mechanismen von Anerkennung und Selbstaussbeutung. Zwischen Handeln, Spiegeln und Selbstoptimierung erzählt Verena Keßler von den Versprechen des Neoliberalismus.

Regisseurin Anna Stiepani widmet sich dieser kammerstückartigen Studie über menschliche und gesellschaftliche Abgründe mit Schärfe und Humor.

● Premiere 20.3.27, Thalia Gaußstraße

## DER FREMDE BLICK ODER DER SCHACHT

von Christian Lollike  
Regie Kaspar Bisgaard Laursen

Als drei Tourist\*innen während einer Reise nach Dresden im Reiseführer auf gefälschte Opferzahlen des Zweiten Weltkriegs stoßen, geraten sie mitten in die brüchige Erzählung deutscher Geschichte. Sie begegnen Neonazi Gerhard, der sich berufen fühlt, an die Dresdner Kriegsoffer zu erinnern. Doch die Frage nach Deutungshoheit stellt sich längst nicht mehr nur an den politischen Rändern Ostdeutschlands. In Christian Lollikes provokantem Text trifft »der fremde Blick« auf das Selbstverständnis deutscher Erinnerungskultur – und auf eine wiedererstarkende Sehnsucht nach einem deutschen Nationalgefühl.

● Deutschsprachige Erstaufführung 10.4.27,  
Thalia Gaußstraße – BOX

# GESCHICHTEN AUS DEM WIENER WALD

von Ödön von Horváth  
Regie Anne Lenk

Eine Nachbarschaft in Wien: Puppenklinik, Fleischerrei, Tabakladen – eine heile Welt. Dort lebt Marianne, die den Metzger Oskar heiraten soll, doch sie widersetzt sich dem Wunsch ihres Vaters und sucht ihren eigenen Weg. Aber hinter den beschaulichen Fassaden schwelen Moralismus, Tradition und Kälte. Mariannes Glück hat darin keinen Platz, und aus der Suche nach Befreiung wird ein trauriger Kampf gegen Opportunismus und Angst.

Horváths Meisterwerk ist eine schillernde Zumutung, eine offene Wunde, ein Appell an uns, Autoritarismus und Unmenschlichkeit entgegenzuarbeiten.

● Premiere 17.4.27, Thalia Theater

# DIE NASHÖRNER

von Eugène Ionesco  
Regie Luise Voigt

Ist Wahnsinn wieder Realität? Die bitterböse und hochkomische Polit-Parabel erzählt von einer ganz normalen Kleinstadt, in der sich immer mehr brave Bürger\*innen in zerstörerische Nashörner verwandeln. Während noch darüber debattiert wird, ob das Unbeschreibliche tatsächlich geschieht, was man tun kann und was man verbieten sollte, bilden die Dickhäuter schon die Mehrheit. Einzig Behringer, der aufrechte Anti-Held, bleibt Mensch in einer Nashornwelt.

Luise Voigt inszeniert nach dem hochgelobten *Sankt Falstaff* einen Klassiker des absurden Theaters über den Einbruch totalitärer Ideen und die verführerische Kraft einer Massenbewegung.

● Premiere 29.5.27, Thalia Theater

# MEHR

# TIEFGANG

# SPRACH DIE ELBE



**UNSER  
ENSEMBLE**  
der  
Spielzeit  
26/27



Jeremy Mockridge



Florence Adjidome



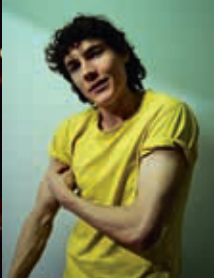
Patrick Bimazubute



Cennet Voß



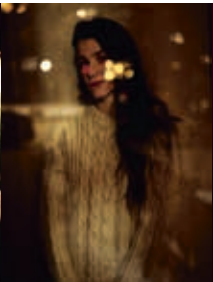
Nellie Fischer-Benson



Marius Huth



Julian Greis



Maïke Knirsch



Bernd Grawert



Cino Djauid



Oda Thormeyer



Jannik Hinsch



Lisa Hagmeister



Camill Jammal



André Szymanski



Franziska Machens



Sinan Güleç



Cathérine Seifert



Torben Kessler



Toini Ruhnke



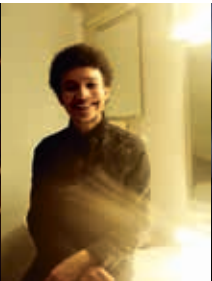
Samuel Mikel



Denis Grafe



Tim Porath



Gina Haller



Gloria Odosi



Barbara Nüsse



Sandra Flubacher



Rosa Thormeyer



Moné Sharifi



Oliver Mallison



Caroline Junghanns



Gabriela Maria Schmeide



Tilo Werner



Lisa-Maria Sommerfeld

**SUCHEN  
SIE  
TR\_ ST  
O  
?**

**DEUTSCHES HAUS**  
Uraufführung 11.9.26  
● S. 13

**FAMILIE  
IST  
EIN  
GE  
BIL  
DE  
AUS  
GE  
SCHICH  
TEN**

**DSCHINNS**  
Premiere 9.10.26  
● S. 16



# LESSING TAGE

## LESSINGTAGE 2027

30.1.–14.2.27

Wir brauchen Netzwerke, Partnerschaften, Dialog und Freundschaften über Ländergrenzen hinweg: Kunst als gemeinschaftlicher Akt!

Im Fokus der Lessingtage 2027 stehen die Arbeit von Kompanien und internationale Koproduktionen. Das belgische Theaterkollektiv Ontroerend Goed feiert die Kraft des Publikums in seiner humorvollen und warmherzigen Inszenierung *Thanks for Being Here* oder lässt es in *Handle with Care* gleich selbst zum Akteur werden. Fix&Foxy aus Dänemark spielen ihre Version von *Nora. Ein Puppenheim* in Hamburger Wohnzimmern, und auf der großen Bühne empfangen wir u. a. Gäste aus Wien und der Ukraine.

In *Ukrainomania* (Regie Jan-Christoph Gockel) begeben sich Darsteller\*innen aus Deutschland und der Ukraine auf die Suche nach dem Autor Joseph Roth – eine Revue gegen Krieg und Verzweiflung. Wir können noch nicht alles verraten, aber es wird international wie selten zuvor! Mit Gastspielen aus China, Ungarn, Mali, Polen und Spanien erwartet Sie ein Programm, das, trotz global besorgniserregender Entwicklungen, Hoffnung und Mut ausstrahlt, das verspielt ist, Utopien aufzeigt, Begegnungen initiiert und Lust auf Gemeinschaft macht. Denn die brauchen wir! Schließen Sie sich an!

Kuratiert wird die diesjährige Ausgabe von der Dramaturgin Christina Bellingen.

● Programmveröffentlichung und Vorverkauf im November 2026

→ [thalia-theater.de/lessingtage](https://thalia-theater.de/lessingtage)

# MIT MACHEN

## KOMMT VORBEI!

Unser Mitmachen-Programm richtet sich an die ganze Stadt – an Menschen jeden Alters und mit ganz unterschiedlichen Perspektiven. Wir schaffen Räume für Begegnung: zwischen Theatermachenden und Publikum, auf der Bühne und darüber hinaus.

Auch in dieser Spielzeit arbeiten wir mit starken Partner\*innen zusammen – von der Volkshochschule Hamburg über die Initiative Leben mit Behinderung Hamburg bis hin zum Jugendmigrationsdienst und der Schulbehörde. Diese Kooperationen bringen neue, wichtige Impulse in unsere Arbeit, stellen Fragen, fordern uns heraus und halten das Theater in Bewegung. Besonders wichtig ist uns, junge Menschen zu stärken, ihre Sichtweisen ernst zu nehmen und ihren Stimmen Raum zu geben.

In unserem Vermittlungsangebot für Schule und Ausbildung greifen wir Themen des Spielplans auf: Mit kostenlosen Workshops bereiten wir Schulklassen auf Inszenierungen vor, bieten Nachgespräche, Fortbildungen und Führungen hinter die Kulissen. Premierenklassen begleiten Produktionen, beim Festival Flex bis 6 stehen Schulprojekte auf unserer Bühne, und mit unserem Klassenzimmerstück *Heute Nacht um 03.34 Uhr* bringen wir das Theatererlebnis direkt in den Unterricht.

In unseren Clubs entwickeln Teilnehmende eigene Inszenierungen für das All Stars Festival. Ob Stückentwicklung, Romanadaption, biografisch oder performativ – ob Queer & Friends oder BIPOC\* only safer spaces: Ob auf, vor oder hinter der Bühne – wir laden ein zum Mitdenken, Mitreden, Mitspielen und Mitgestalten.

● Programm und Ansprechpersonen der Künstlerischen Vermittlung: Anne Katrin Klinge, Nora Patyk, Maximilian Püschel  
→ [thalia-theater.de/mitmachen](http://thalia-theater.de/mitmachen)

(In Kooperation mit der Hamburger Volkshochschule, Leben mit Behinderung Hamburg, Jugendmigrationsdienst (CJD), Landesinstitut für Qualifizierung und Qualitätsentwicklung in Schulen (LI), Behörde für Schule, Familie und Berufsbildung, Theater und Schule (TUSCH) und Flex bis 6 – Das Hamburger Schultheaterfestival der Klassen 1-6)

# ABO UND SERVICE

## FÜR ALLE DAS PASSENDE ANGEBOT!

♥ Alle Termine und Stücktitel gibt's jetzt schon zu Saisonbeginn. Zudem sind viele Thalia Abos auch als kleinere 5er-Serie buchbar – ideal für den Einstieg oder zum Verschenken! Im Webshop können Termine bequem und flexibel getauscht werden.

- Sie möchten einen festen Platz bei Premieren haben und Teil eines Social Events sein? Mit dem Premieren Abo sichern Sie sich Ihren Premierenplatz im Thalia Theater und begegnen der Intendantin und den Künstler\*innen. Premierenfeier inklusive.
- Sie möchten neue Stücke und das Repertoire auf den von Ihnen ausgewählten Plätzen sehen? Mit dem Thalia Abo sparen Sie bis zu 40%, Ihr Abo-Ausweis gilt außerdem als HVV-Ticket – für die An- und Abreise zur Vorstellung. Der Einstieg ist jederzeit möglich!
- Sie möchten flexibel selbst aus dem Spielplan auswählen? Mit dem Flex Abo gehen Sie z. B. dreimal zu zweit oder einmal zu sechst nach eigener Wahl ins Thalia Theater oder die Gaußstraße. Dabei sparen Sie über 30%.
- Sie möchten öfter und flexibel ins Theater gehen? Mit unseren Thalia Cards sparen Sie ein Jahr lang immer 50% auf den regulären Ticketpreis – so oft Sie wollen, wo Sie wollen. Eine Thalia Card lohnt sich oft schon ab dem dritten Besuch. Die Card gilt ab dem Kaufdatum ein Jahr lang und kann jederzeit während der Saison erworben werden.

Wir beraten Sie gern!

● Mo–Fr 10–18 Uhr, 040 32 81 44 33,

abo@thalia-theater.de

→ thalia-theater.de/abo

## THALIA ABOS

### Ihre Vorteile:

- Fester Sitzplatz und alle Titel und Termine im Blick
- Flexibel Termine online tauschen
- Abo-Ausweis ist übertragbar
- 10% Rabatt auf bis zu zwei weitere Tickets zu Ihren Abo-Terminen
- 50% Rabatt für Thalia Gaußstraße und Nachtasyl im Thalia Theater
- HVV-Fahrkarte inklusive
- Einstieg jederzeit möglich (mit prozentualer Preis Anpassung)
- Ermäßigtes Jugend Abo für Schüler\*innen, Studierende und Azubis bis 30 Jahre

### ABO MO € A 256 B 188 C 148 D 100

1	28.9.26	Der Menschenfeind
2	9.11.26	HardTimes
3	7.12.26	Deutsches Haus
4	11.1.27	Dschinns
5	15.2.27	Draußen vor der Tür
6	22.3.27	Figaro
7	26.4.27	Geschichten aus dem Wiener Wald
8	7.6.27	Die Nashörner

### ABO DI € A 256 B 188 C 148 D 100

1	15.9.26	Die kleine Meerjungfrau. A Fluid Fairy Fantasy
2	20.10.26	HardTimes
3	1.12.26	The Boys Are Kissing
4	5.1.27	Dschinns
5	16.2.27	Der Menschenfeind
6	23.3.27	Draußen vor der Tür
7	11.5.27	Figaro
8	15.6.27	Kabale und Liebe

### ABO MII € A 256 B 188 C 148 D 100

1	7.10.26	Deutsches Haus
2	11.11.26	The Boys Are Kissing
3	16.12.26	Draußen vor der Tür
4	20.1.27	Sankt Falstaff
5	24.2.27	Der Menschenfeind
6	7.4.27	Dschinns
7	19.5.27	Caspar David Friedrich
8	23.6.27	Geschichten aus dem Wiener Wald

### ABO MII € A 256 B 188 C 148 D 100

1	23.9.26	HardTimes
2	28.10.26	Deutsches Haus
3	2.12.26	Dschinns
4	13.1.27	Draußen vor der Tür
5	3.3.27	Figaro
6	14.4.27	The Boys Are Kissing
7	12.5.27	Der Menschenfeind
8	30.6.27	Geschichten aus dem Wiener Wald

### ABO DO I € A 256 B 188 C 148 D 100

1	17.9.26	Deutsches Haus
2	5.11.26	The Boys Are Kissing
3	10.12.26	Draußen vor der Tür
4	21.1.27	N. N.
5	11.3.27	Dschinns
6	22.4.27	Der Menschenfeind
7	27.5.27	Caspar David Friedrich
8	1.7.27	Figaro

### ABO DO II € A 256 B 188 C 148 D 100

1	15.10.26	Der zerbrochne Krug
2	19.11.26	Die kleine Meerjungfrau. A Fluid Fairy Fantasy
3	7.1.27	Deutsches Haus
4	18.2.27	Dschinns
5	18.3.27	Der Menschenfeind
6	15.4.27	Kabale und Liebe
7	20.5.27	Draußen vor der Tür
8	24.6.27	Figaro

### ABO FR € A 296 B 236 C 184 D 132

1	25.9.26	Deutsches Haus
2	30.10.26	Der Menschenfeind
3	11.12.26	HardTimes
4	15.1.27	Dschinns
5	26.2.27	The Boys Are Kissing
6	9.4.27	Draußen vor der Tür
7	21.5.27	Figaro
8	18.6.27	Die Nashörner

### ABO SAI € A 196 B 164 C 120 D 76 (Nachmittag)

1	10.10.26	Der Menschenfeind
2	7.11.26	Deutsches Haus
3	12.12.26	Der zerbrochne Krug
4	9.1.27	Sankt Falstaff
5	27.2.27	Dschinns
6	3.4.27	Draußen vor der Tür
7	8.5.27	Kabale und Liebe
8	12.6.27	Caspar David Friedrich

<b>ABO SA II</b>	€ <b>A</b> 296 <b>B</b> 236 <b>C</b> 184 <b>D</b> 132
1	26.9.26 The Boys Are Kissing
2	24.10.26 Der Menschenfeind
3	28.11.26 Draußen vor der Tür
4	2.1.27 Was ihr wollt
5	20.2.27 Deutsches Haus
6	20.3.27 Caspar David Friedrich
7	24.4.27 Geschichten aus dem Wiener Wald
8	5.6.27 Die Nashörner

<b>ABO SO I (Nachm.)</b>	€ <b>A</b> 196 <b>B</b> 164 <b>C</b> 120 <b>D</b> 76
1	27.9.26 Der Menschenfeind
2	1.11.26 HardTimes
3	6.12.26 Kabale und Liebe
4	17.1.27 Draußen vor der Tür
5	21.2.27 Figaro
6	21.3.27 The Boys Are Kissing
7	25.4.27 Deutsches Haus
8	23.5.27 Geschichten aus dem Wiener Wald

<b>ABO SO II (17,00)</b>	€ <b>A</b> 196 <b>B</b> 164 <b>C</b> 120 <b>D</b> 76
1	20.9.26 The Boys Are Kissing
2	25.10.26 Deutsches Haus
3	22.11.26 Draußen vor der Tür
4	20.12.26 Sankt Falstaff
5	24.1.27 Kabale und Liebe
6	7.3.27 Figaro
7	4.4.27 Caspar David Friedrich
8	9.5.27 Geschichten aus dem Wiener Wald

<b>ABO SO III (19,00)</b>	€ <b>A</b> 256 <b>B</b> 188 <b>C</b> 148 <b>D</b> 100
1	4.10.26 Deutsches Haus
2	8.11.26 Der Menschenfeind
3	13.12.26 Draußen vor der Tür
4	10.1.27 Kabale und Liebe
5	28.2.27 Figaro
6	11.4.27 Caspar David Friedrich
7	30.5.27 Geschichten aus dem Wiener Wald
8	27.6.27 Dschinns

<b>ABO PREMIERE</b>	€ <b>A</b> 711 <b>B</b> 603 <b>C</b> 468 <b>D</b> 279
1	11.9.26 Deutsches Haus
2	18.9.26 Der Menschenfeind
3	9.10.26 Dschinns
4	21.11.26 Draußen vor der Tür
5	4.12.26 Kabale und Liebe
6	23.1.27 Figaro
7	13.3.27 Caspar David Friedrich
8	17.4.27 Geschichten aus dem Wiener Wald
9	29.5.27 Die Nashörner

## ♥ 5ER THALIA ABO:

Mit unserem 5er Thalia Abo buchen Sie nur fünf statt acht Termine – und genießen trotzdem alle Vorteile. Ideal für den Einstieg oder zum Verschenken!

<b>ABO DI (klein)</b>	€ <b>A</b> 170 <b>B</b> 125 <b>C</b> 100 <b>D</b> 75
1	20.10.26 HardTimes
2	5.1.27 Dschinns
3	23.3.27 Draußen vor der Tür
4	11.5.27 Figaro
5	15.6.27 Kabale und Liebe

<b>ABO FR (klein)</b>	€ <b>A</b> 195 <b>B</b> 155 <b>C</b> 120 <b>D</b> 85
1	25.9.26 Deutsches Haus
2	11.12.26 HardTimes
3	26.2.27 The Boys Are Kissing
4	9.4.27 Draußen vor der Tür
5	18.6.27 Die Nashörner

<b>ABO SA II (klein)</b>	€ <b>A</b> 195 <b>B</b> 155 <b>C</b> 120 <b>D</b> 85
1	24.10.26 Der Menschenfeind
2	28.11.26 Draußen vor der Tür
3	20.2.27 Deutsches Haus
4	24.4.27 Geschichten aus dem Wiener Wald
5	5.6.27 Die Nashörner

<b>ABO SO II (klein)</b>	€ <b>A</b> 170 <b>B</b> 125 <b>C</b> 100 <b>D</b> 75
1	20.9.26 The Boys Are Kissing
2	25.10.26 Deutsches Haus
3	24.1.27 Kabale und Liebe
4	7.3.27 Figaro
5	4.4.27 Caspar David Friedrich

## FLEX ABOS

Ihre Vorteile:

- Sie haben die Wahl: Termine selbst aussuchen und im Webshop ohne Zuzahlung in Ihrer Preisgruppe buchen (außer Premieren und Sonderveranstaltungen)
- Sechs Tickets flexibel einsetzen: 6x1, 3x2 oder 1x6 für Thalia Theater oder Thalia Gaußstraße
- 50% Rabatt auf bis zu zwei Tickets pro Inszenierung für Thalia Gaußstraße
- HVV-Fahrkarte inklusive

**FLEX ABO** € **A** 294 **B** 216 **C** 156 **D** 96

Sechs Tickets für alle Tage, außer Premieren und Sonderveranstaltungen

**JUGEND FLEX ABO** € 60 (für Schüler\*innen, Studierende, Azubis bis 30 Jahre)

Sechs Tickets für alle Tage, außer Premieren und Sonderveranstaltungen

**SIX-PACK ALTONA** € 99

Sechs Tickets nur für Vorstellungen im Thalia Gaußstraße (kein Abo)

## THALIA CARDS

Zwölf Monate zum halben Preis ins Theater – so oft Sie wollen, wo Sie wollen (außer Premieren und Sonderveranstaltungen). Der Einstieg ist jederzeit möglich:

Thalia Card **SINGLE** € 66

Thalia Card **DOUBLE** € 122

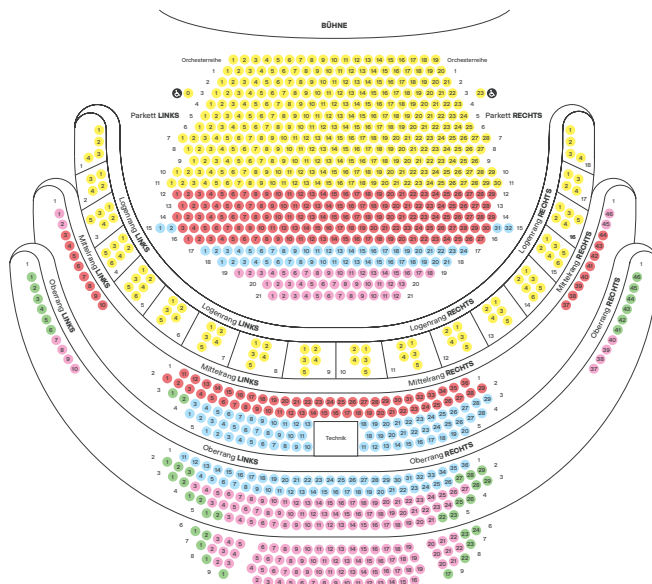
Thalia Card **U30** € 30

Thalia Card **FLEX** € 15 pro Monat

→ [thalia-theater.de/thaliacards](http://thalia-theater.de/thaliacards)

## SAALPLAN

Thalia Theater



### Preiskategorien

**A** **B** **C** **D** **E** **F**

### Preise

Preiskategorie	<b>A</b>	<b>B</b>	<b>C</b>	<b>D</b>	<b>E</b>
Thalia Theater	ab 34 €	ab 27 €	ab 18 €	ab 13 €	ab 8 €
Gaußstraße	ab 20 €				

Dynamisches Preissystem: Die Preisstufen richten sich nach Wochentag und Veranstaltungsart. Im Verlauf der Spielzeit können sich für einzelne Veranstaltungen die Preise erhöhen. Profitieren Sie vom günstigsten Preis, indem Sie frühzeitig Ihre Tickets erwerben oder ein Abo abschließen. Die jeweils aktuellen Preise entnehmen Sie bitte unserer Website.

Änderungen vorbehalten.

Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen:

→ [thalia-theater.de/agb](http://thalia-theater.de/agb)

## KARTEN UND PREISE

### Vorverkauf

Jeweils am ersten Werktag eines Monats für den Folgemonat und die 10 darauffolgenden Tage. Ausgewählte Vorstellungen (z. B. Abo-Termine, Gastspiele) können schon früher gebucht werden.

### Bleiben Sie flexibel!

Gegen eine Stornogebühr von € 5 pro Ticket können Sie bis 48 Stunden vor Vorstellungsbeginn auf einen anderen Termin umbuchen oder den Ticketbetrag in einen Wertgutschein eintauschen.

### Ermäßigungen

Schüler\*innen, Studierende, Teilnehmende an Freiwilligendiensten (BFD, FSJ, FÖJ), Azubis bis 30 Jahre, Menschen mit Behinderung von mindestens 50 GdB und ggf. ihre Begleitung sowie ALG I- und Grundsicherungsgeld-Berechtigte zahlen vergünstigte Preise. Zudem bieten wir Gruppenrabatte ab 10 Personen. Die Initiativen Kulturleben Hamburg e. V. sowie Hamburger Kulturschlüssel vermitteln kostenlose Theaterbesuche. Alle Erst- und Zweitsemester der Hamburger Universitäten bekommen in den ersten vier Monaten des Wintersemesters kostenlose Tickets für ausgewählte Vorstellungen über → [meinefreikarte.de](http://meinefreikarte.de).

### Thalia Theatertag

Einmal im Monat bei ausgewählten Vorstellungen 50% Ermäßigung auf den Normalpreis auf allen Plätzen.

### Service für Lehrkräfte und Schulen

Ermäßigte Tickets sind buchbar über [gruppen@thalia-theater.de](mailto:gruppen@thalia-theater.de) oder 040 32 81 44 22. Weitere theaterpädagogische Angebote unter → [thalia-theater.de/mitmachen](http://thalia-theater.de/mitmachen)

### Ticket Service

Mo–Sa 10–19 Uhr, Sonn- und Feiertage 16–18 Uhr  
[tickets@thalia-theater.de](mailto:tickets@thalia-theater.de), 040 32 81 44 44  
Abendkasse jeweils ab eine Stunde vor Vorstellungsbeginn → [thalia-theater.de/tickets](http://thalia-theater.de/tickets)

## IHR THEATERBESUCH

### Anfahrt

Ihr Ticket (auch das Online-Ticket) und Ihr Abo-Ausweis sind am Veranstaltungstag Ihr Fahrschein zum Veranstaltungsort und zurück, gültig in den HVV-Ringen A – F (2. Klasse) einschließlich AKN, Metronom, Regionalbahn und Regionalexpress. Informationen zu unseren Spielstätten, Anfahrtswegen und Parkmöglichkeiten finden Sie unter → [thalia-theater.de/besuch](http://thalia-theater.de/besuch)

### Gastronomie

Das Café des Artistes bietet im Gebäude des Thalia Theaters italienische Küche. Reservierung unter 040 30 37 50 88 oder → [cafedesartistes.de](http://cafedesartistes.de)  
In unseren Foyers können Sie ab einer Stunde vor der Vorstellung Snacks und Getränke genießen. Das Nachtasyl, die Bar unter dem Dach des Thalia Theaters, lädt täglich ab 19 Uhr sowie im Anschluss an die Vorstellungen zu Getränken, Partys, Clubs, Konzerten und mehr. Infos unter → [nachtasyl.de](http://nachtasyl.de)

### Barrierefreiheit

Zugänge und Wege, Sitzplätze, Hörverstärkung, Übertitel, Gebärdensprache oder Audiodeskription: Unser Publikumsservice berät Sie gerne rund um Ihren Theaterbesuch. Ausführliche Infos finden Sie unter → [thalia-theater.de/barrierefreiheit](http://thalia-theater.de/barrierefreiheit)

### Thalia verschenken

Gutscheine für Karten, Abos, eine Mitgliedschaft bei den Thalia Freunden oder eine Thalia Card sind erhältlich an der Tageskasse, im Publikumsservice oder unter → [thalia-theater.de/tickets](http://thalia-theater.de/tickets)

### Thalia Fan-Artikel

T-Shirts, Taschen, Socken und Caps – unsere Thalia Kollektion ist nicht nur bunt, sondern auch sorgfältig ausgewählt und hochwertig verarbeitet. Aktuelle Artikel erhalten Sie vor Ort im Publikumsservice sowie vor und nach unseren Vorstellungen am Verkaufsstand im Foyer des Thalia Theaters.

## WIR SAGEN DANKE



## IMPRESSUM

Herausgeberin: Thalia Theater GmbH  
Intendantin: Sonja Anders  
Kaufmännischer Geschäftsführer: Tom Till  
Redaktion: Dramaturgie, Kommunikation  
Gestaltung: Bureau Johannes Erler, Judith Löhrs, Selina Sterzl  
Bildnachweise: Benne Ochs  
Druck: Hartung Druck + Medien GmbH  
Redaktionsschluss: 7.4.26, Änderungen vorbehalten!  
Gedruckt auf 100% Recyclingpapier, FSC-zertifiziert

# WO FREUND- SCHAFT SPIELT



# THALIA FREUNDE

Unser Herz schlägt für das Thalia Theater!  
Gänsehautmomente bei Probenbesuchen,  
besondere Einblicke hinter die Kulissen  
und Reservierungen der besten Premierenplätze.  
Werden Sie Teil der Thalia Freunde!

♥ Alle Vorteile, Infos & Anmeldung:  
→ [thalia-freunde.de](http://thalia-freunde.de)



## **THALIA THEATER**

Alstertor

20095 Hamburg

040 32 81 40

→ [thalia-theater.de](http://thalia-theater.de)

Immer aktuell?

Auf unseren Social Media Kanälen



oder über unseren Newsletter

→ [thalia-theater.de/newsletter](http://thalia-theater.de/newsletter)